

EGG GMUONDS ZITUNG



Ausgabe 1 | 2021



● BLITZLICHTER

Personal

App Gem2Go

Neptun Wasserpreis 1. Platz

Finanzwesen Infos

Wochenmarkt

Spielplatz Egg

● E5 PROJEKTE

Werbeblattverzichter

● SOZIALES

Sozialzentrum Egg

● VEREINE

LIEBE EGGERINNEN & EGGER

"Wofür wir unsere Zeit verwenden, ist vermutlich die wichtigste Entscheidung, die wir treffen."
Ray Kurzweil

Hätte vor einem Jahr jemand eine Prognose abgegeben, die der momentanen Situation entspricht – kaum jemand hätte sie für möglich gehalten. Ein Jahr mit vielen Unsicherheiten, Einschränkungen und Vorgaben, ein Jahr mit persönlichen und gesellschaftlichen Fragezeichen liegt hinter uns. Und noch ist kein Ende in Sicht. Während auf der einen Seite Krisenmanagement und Organisation viel Zeit und Energie in Anspruch nahmen, empfanden wir es als Gebot dieses Jahres, „die Zeit danach“ zu denken, zu ermöglichen, was möglich war und für unsere Gemeinde wichtige Themen im Hintergrund vorzubereiten und weiterzuentwickeln.

Mit dem Blick aufs Egger Zentrum und der in Planung befindlichen Zentrumsgestaltung mit der Neusituierung des Busbahnhofs, mit dem Neubau des alten Postamtsgebäudes, der Gestaltung des Gemeindeplatzes samt Tiefgarage, der genauen Analyse und Variantenabwägung der Verkehrssituation, dem Hochwasserschutzprojekt der Wildbach- und Lawinenverbauung und vielem mehr, konnten für Generationen bedeutsame Themen weitergedacht und vorbereitet werden.

Wenn im Parkareal dieser Tage die Parkhalle abgerissen wird und im Laufe des Frühlings mit dem Bau des Kinderhauses - geplant als Gemeindekooperation von Egg und Andelsbuch – begonnen wird, dann stehen wir hier mitten in einem zukunftsweisenden Projekt, das eine tolle Infrastruktur für die jüngste und ganz wichtige Gruppe unserer Gesellschaft ermöglicht: für unsere Kinder. Wenn wir das Kinderhaus direkt im Egger Zentrum errichten, dann stehen unterschiedliche Gedanken dahinter.

Jedenfalls sehen wir als Gemeindeverantwortliche Familien und Kinder im Zentrum – auch mit dem Bau dieser Einrichtung.

Impressum
Herausgeber:
Marktgemeinde Egg
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Paul Sutterlüty
Fotos: Emanuel Sutterlüty, hubce,
Egger Vereine, pixabay
Druck: VVA Dornbirn
Erscheinungsort: Egg



Durch die Gründung unserer e5-Teams vor eineinhalb Jahren werden unterschiedliche Initiativen angestoßen, die alle vom Gedanken eines nachhaltigen und verantwortungsbewussten Umgangs mit den Ressourcen unserer Erde getragen sind: Die Überlegung, wo und wie wir erneuerbare Energien - beispielsweise durch den Bau von Photovoltaikanlagen - unterstützen können, die Konzeption eines Carsharing-Systems, Bildungsarbeit in Schulen und Kindergärten, „ghörig feschts“ als Ziel eines Veranstaltungsgrundsatzes uvm, wie ihr in dieser Ausgabe lesen könnt.

Sehr hoffnungsvoll stimmt uns auch der Start in die neue Marktsaison. Wenn wir die Beschreibung der geplanten Aktivitäten beim Wochenmarkt, der ab 8. April wieder 14-tägig am Donnerstagnachmittag in Egg stattfindet, lesen, merken wir: es ist vieles in Bewegung und wir sind eingeladen dabei zu sein. Ein Highlight für Einkauf und Treffpunkt.

Für die im Herbst neu gewählte Gemeindevertretung war es ein herausfordernder Start: viele wichtige und zukunftsweisende Themen, die es zu beraten und entscheiden gilt und gleichzeitig coronabedingt wenig Gelegenheiten sich zu treffen und auszutauschen. Umso mehr freuen wir uns auf die zweitägige Klausur Anfang Mai und die in den Ausschüssen bereits stattfindenden Workshops zu Entwicklungsthemen unserer Gemeinde.

Wir bedanken uns bei allen, die Initiativen setzen, die sich bemühen, dass Lebenszeichen sichtbar sind, die durchhalten und Verantwortung übernehmen – in Einrichtungen, Betrieben, Vereinen und Familien, die entscheiden, dass sie ihre Zeit auch für das Gemeinwohl verwenden.

Wir wünschen uns allen ein gesegnetes Osterfest und hoffen, dass der bevorstehende Frühling hoffnungsvolle Aufbruchsstimmung zulässt.

Paul Sutterlüty
Bürgermeister

Carmen Willi
Vizebürgermeisterin

PERSONAL



JOSEF BEHMANN
aus Schwarzenberg
Finanz- und Abgabenwesen
seit 01.02.2021

ZAHLEN aus Egg



Geburten 2020	57
männlich	27
weiblich	30

Verstorbene 2020	42
männlich	25
weiblich	17

Hochzeiten 2020	51
jüngster Partner	20 Jahre
ältester Partner	73 Jahre
größter Altersunterschied	20 Jahre

Von den 51 geschlossenen Ehen beim Standesamt Egg hatten 34,65% ihren Hauptwohnsitz in Andelsbuch, 27,72% in Egg und 6,93% in Schwarzenberg.

Einwohner Stand 01.03.2021	
Hauptwohnsitz	3620
männlich	1802
weiblich	1818
Nebenwohnsitze	213

Baubescheide 2020	41
Neubauten (inkl. kleinen Bauten)	11
Um- Zubauten und Sanierungen	21
Abbruch	4
Sonstiges	5

Personen im Haushalt	Anzahl Haushalte	Prozent
1 Bewohner	390	27,0%
2 Bewohner	403	27,9%
3 Bewohner	237	16,4%
4 Bewohner	255	17,6%
5 Bewohner	119	8,2%
6 Bewohner	30	2,0%
7 Bewohner	7	0,4%
10 Bewohner	1	0,0%
mehr als 10 Bewohner	1	0,0%
Gesamt	1443	

SEPP WIRTHENSOHN PENSIONIERUNG

22 Jahre und 7 Monate im Dienst der Marktgemeinde Egg

Der Ruhestand bedeutet kein Stehenbleiben, sondern ein ruhiges Weitergehen.
(Ernst Reinhardt)

Geschätzte Eggerinnen und Egger!

Für mich wird mit 1. Juli ein neuer Lebensabschnitt beginnen. Ich schaue daher vor meinem Ruhestand auf das Geleistete der vergangenen Jahre gerne zurück und bedanke mich bei meinen Wegbegleitern.

Am 1. Dezember 1998 habe ich unter der Leitung von BGM Dr. Anton Sutterlüty mit meiner Arbeit im Bauhof begonnen. Neben den täglichen Arbeiten für die Gemeinde waren es immer wieder neue Herausforderungen und Ereignisse die mein gesamtes Geschick und Können erforderten.

In meiner Wirkungszeit wurden verschiedene Neu- und Umbauten von bestehenden Gebäuden, die Erweiterungen des Trinkwasser- und Schmutzwasserkanalnetzes, sowie die Straßenerhaltung durchgeführt. Durch Elementarereignisse wie Hochwasser- und Starkregenereignisse, Vermurungen und Großbrände wurde die Stelle des Bauhofleiters gestärkt. Traurigerweise musste ich auch von vier Mitarbeitern während meiner Dienstzeit Abschied nehmen.

Die Stelle des Bauhofleiters benötigt Flexibilität und Zeit. Zeit, welche den Bürgerinnen und Bürgern von Egg zu Gute komme. Rückblickend betrachtet, kann dies nur durch Verständnis der Familie erreicht werden. Es ist mir besonders wichtig, dass ich mich bei meiner Frau Marlis und meinen Töchtern Nicole und Sara für ihr aufgebrachtes Verständnis, ihre Unterstützung und ihr Vertrauen bedanken kann.

Als langjähriger Mitarbeiter der Marktgemeinde Egg kann ich auf Amtszeiten von fünf Bürgermeistern zurückblicken. Jeder Einzelne hat das Miteinander unterstützt und gleichzeitig sich für die Entwicklung der Gemeinde eingesetzt. Dafür bin ich sehr dankbar.



Um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten, wurde meine Funktion im Bauhof an Martin Kaufmann übertragen. Sein Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde Egg begann im Mai 2019. Mit Wirkung vom Oktober 2020 werden ihm Schritt für Schritt meiner Tätigkeiten anvertraut. Persönlich wünsche ich Martin viel Erfolg und die gleiche Freude und Zufriedenheit mit dieser anspruchsvollen Aufgabe. Ein weiterer Dank gilt meinem Team vom Bauhof. Für die tolle Zusammenarbeit, aber auch für die Freundschaft, welche sich in den Jahren entwickelte. Speziell Stefan Hiller und Martin Beck wünsche ich viel Erfolg und ein unfallfreies Arbeiten.

Einen aufrichtigen Dank an die /den Bürgermeister/in, die Mitarbeiter/innen vom Gemeindeamt für die jahrelange gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

- Danke den Direktorinnen der VS- Egg, VS- Großdorf der Mittelschule und Musikschule.
- Ein besonderer Dank den Schulwarten, Hammerer Klaus, Düringer Martin, Meusburger Hannes und Hammerer Richard für die unkomplizierte Zusammenarbeit und Mitarbeit bei Reparaturen.
- Danke den Kindergartenpädagoginnen Großdorf, Mühle und Pfister
- Der GF und den Mitarbeitern vom Sozialzentrum Egg, als Brandschutzbeauftragter.

Abschließend darf ich mich bei allen Eggerinnen und Eggern für die jahrzehntelange Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Der Abschied schmerzt immer, auch wenn man sich schon lange darauf freut.
(Arthur Schnitzler)

Alles Gute, besonders Gesundheit

Sepp Wirthensohn

APP Gem2Go

Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Egg so tut?

Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Egg!

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung.

Allgemeine Neuigkeiten, Amtstafel, Verordnungen, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar. App einfach im Appstore kostenlos herunterladen.



Die Zukunft ist mobil!

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig an einen aktuellen Termin. Und die Gemeinde kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren.

Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.gem2go.at/Egg

1. PLATZ TRINKWASSER- VERBAND BWLD.

Der Trinkwasserverband Bregenzerwald ist heuer mit seinem „Generationenprojekt für die Sicherung der Wasserversorgung“ Sieger des Neptun-Wasser-Gemeindepreises. Die Auszeichnung anlässlich des Internationalen Tages des Wassers am Montag, 22. März 2021, konnte heuer leider nicht im gewohnten feierlichen Rahmen im Landhaus in Bregenz stattfinden. Stattdessen werden die Preise den Preisträgern persönlich überbracht. „Das ändert aber nichts am Wert dieser vorbildlichen wasserwirtschaftlichen Projekte. Sie stehen für den verantwortungsbewussten und sorgsam Umgang mit dem kostbaren Gut Wasser in Vorarlberg“, betont Landesrat Christian Gantner und gratuliert den Preisträgern sehr herzlich zur Auszeichnung.

1. Platz: Trinkwasserverband Bregenzerwald – „Generationenprojekt für die Sicherung der Wasserversorgung“ Die zehn Gemeinden des Bregenzerwaldes – Andelsbuch, Bezau, Egg, Hittisau, Krumbach, Lingenau, Langenegg, Riefensberg, Schwarzenberg und Sibratsgfäll – haben gemeinsam am 5. März 2020 in Egg den neuen Trinkwasserverband Bregenzerwald gegründet. Hintergrund für dieses Generationenprojekt war die Trockenheit des Jahres 2018 und bereits jahrzehntelanges Bemühen zur Absicherung



der Wasserversorgung. Der Verband hat die notwendigen Arbeiten zur Errichtung und zum Probetrieb eines neuen Brunnens in der Parzelle Hohlstein in Schwarzenberg beschlossen. Geologische Erkundigungen des Landes haben ergeben, dass dort ein sehr tiefer Grundwasserkörper vorhanden ist und mindestens 25 Liter/Sekunde Trinkwasser von bester Qualität gewonnen werden können. Als erster Bauabschnitt wird im Jahr 2021 ein großer Brunnen errichtet und die tatsächlich mögliche Wasserentnahme ermittelt.

Der neue Wasserverband wird auf dieser Grundlage in den nächsten Jahren die erforderlichen Verbundleitungen zwischen den Leitungsnetzen der Gemeinden errichten. Damit soll die Wasserversorgung für Generationen gesichert werden.

WOCHENMARKT

„Hüt ischt Mat“ heißt es ab 8. April 2021 wieder jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr abwechselnd eine Woche am Gemeindeplatz in Egg und die andere in Andelsbuch: Fruchtig-saftiges Gemüse aus Vorarlberg und in Bioqualität aus Südeuropa, schmackhafte Produkte der dirEGGt-Landwirte, frische Fische, Spezialitäten aus der Region, orientalische Gewürze, mediterrane Köstlichkeiten, Blumen und vieles mehr.

Neu begrüßen wir dieses Jahr „Lädalars Lea“ mit ihrem Marktwagen prall gefüllt mit Wasserbüffel-Mozzarella und Gemüse aus Höchst, Getreideprodukte, Hülsenfrüchte und Öle.

Am Stand der Lebenshilfe Langenegg gibt es Kunstwerke aus Holz wie Blumen, Vögel und Vogelhäuser, Karten und süßes Sizilianer-Gebäck. Das frisch geerntete ECHT nachhaltige Gemüse aus Sibratsgfall füllt die Marktkisten von Florian Steurer ab Mai wieder auf.

TERMINE und BESONDERHEITEN

8. April: Zur Eröffnung serviert uns der Imkerverein Marktbürger mit Honigsauce, Honig und Blütenpollen – das Superfood der Bienen – von den IMMAWERK-Bienenvölkern im Ebenwald.

Für Waldbesitzer bietet der Landesforstgarten mit Waldaufseher Raphael Fetz Jungtannen zum Verkauf an und für alle Kinder gibt's ein Tännle zum Selberpflanzen.

Als e5-Gemeinde und „ghörig feschtsa“ zertifizierter Markt forcieren wir besonders die Anfahrt mit dem Fahrrad. Blitzblank werden die Vehikel in der INTEGRA-Fahrradwaschanlage und bei der Anmeldung zum Radwettbewerb RADIUS gibt's für die Radlerin/den Radler ein echtes Brauerei-Radler.



22. April: Egger KunsthandwerkerInnen präsentieren Textiles für Kinder, Deko, Gefilztes, Gehäkeltes, Bilder und Karten. Zum Tag des Buches lädt das Büchereiteam stündlich in die Vorlesecke zum Bilderbuchkino ein. Hand in Hand versüßt die Kaffeepause mit Kuchen und Gebäck.

6. Mai: Jungpflanzenmarkt ist der große Schwerpunkt mit dem Obst- und Gartenbauverein: Bohnen, Spinat, Randig, Zinnien und Sonnenblumen. Zusätzlich keimen für den großen Auftritt auf unserem Markt bereits in Hittisau und Sibratsgfall die ersten Tomaten- und Chilispissen.

TREFFPUNKT und GENUSS

Verwöhnen möchten wir euch besonders in kulinarischer Hinsicht: Neben den bereits traditionellen Marktköstlichkeiten wie Käsfladen, Raclette und frischen Pommes bietet Korle's Metzger heiße Schüblinge, Hotdog und hausgemachte Spezialitäten vom legendären „Peter Greber-Klosomarktgrill“.

Ab Mai soll unser Markt zu einem richtigen Treffpunkt werden und einladen zum „Firöbod-Bierle und Achtele“ mit musikalischen Highlights bis weit über die Markttöffnungszeiten hinaus. D'Bloswäldar, Sattlar's Mike, Jos & Ritsch und das DuoLia werden wir zu den Frühsommerterminen gerne – sofern möglich – am Egger Marktplatz aufspielen lassen.

Es gelten die aktuellen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen. Alle Infos zum Wochenmarkt, Termine und Schwerpunkte unter www.einkauf-genuss.at/wochenmarkt und [einkaufundgenuss](#) auf Facebook und Instagram.

Wir freuen uns auf ein buntes Treiben und hervorragende Produkte, bis bald „ufom Mat“!

Teresa Meusburger, Projektstelle Dreiegg

Foto links:
Imkerbürger, Tännle und Fahrradwettbewerb – 3 auf einen Streich am 8. April bei der Eröffnung;
Jungimkerinnen Doris und Linda Schneider und Sieger Radius 2020 Daniel Schneider

SPIELPLATZ EGG

Unser Egger Spielplatz – wo ist er nur?!

Der Frühling hat begonnen – und damit die Spielplatzsaison. Als beliebtes Ziel bei einem Wochenendspaziergang, als Programm nach dem Arztbesuch, als Treffpunkt mit anderen Familien, als Ort der Begegnung im öffentlichen Raum: der Spielplatz im Egger Park hat eine lange Geschichte und das gesamte Parkareal mit Parkhalle hat für Egg historische Bedeutung und weckt bei vielen von uns besondere Erinnerungen.

Wenn ihr jetzt in den Park hinunterschaut, stellt ihr fest, dass hier rege Bautätigkeit herrscht: die Wildbach- und Lawinenverbauung macht ein nächstes Teilstück des Schmittenbaches für ein 200-jähriges Hochwasser sicher. Im Anschluss an diese Baustelle kann im Laufe des Frühlings mit dem Bau des Kinderhauses im Park begonnen werden. Im Zuge dieser Arbeiten musste der Spielplatz abgebaut werden. Alle Spielgeräte wurden abmontiert und es wurde ausführlich darüber nachgedacht, wo welches Spielgerät einen guten Platz findet.

Beim neu entstehenden Kinderhaus wird es wieder eine Spielplatzfläche geben: ein großer Teil der Spielfläche wird für den Betreuungsalltag zur Verfügung stehen. Ein attraktiver Vorplatz und eine kleine, aber besondere Spielfläche im Anschluss an den Vorplatz sollen auch das „Parkareal neu“ zu einem beliebten Treffpunkt mit Aufenthaltsqualität machen.

Darüber hinaus haben wir den Weg zwischen Volksschule Egg und Mittelschule als Freizeitweg für Familien definiert. Der Außenbereich unserer Mittelschule bietet öffentlichen Raum auf ganz vielfältige Art an: Rundweg um die Schule, Gemüsegarten Richtung Ach, Tischtennistische, Sitzgelegenheit, Funcourt, Bodentrampoline (werden im Laufe des Frühjahrs angebracht), Nestschaukel und vieles mehr. Über den Achweg kommt man in einem angenehmen Spaziergang zur Tiefgarage bei der Volksschule. Hier gibt es einen weiteren Anziehungspunkt für Kinder: die Balancierelemente des ursprünglichen Spielplatzes werden an diesem Ort aufgebaut.

Im Laufe des Jahres werden wir Interessierte zu einem Workshop „Spielplätze und Spielwege in Egg“ einladen: Was ist gut? Was ist verbesserungswürdig? Welche Ideen gibt es?

Der Gedanke dieses Spielraumkonzeptes rückt attraktive Spazierwege in unserer Gemeinde in den Mittelpunkt:

Ein Abstecher in die Junkerau, wo sich die nächsten Jahre durch unsere aktiven Vereine sicher noch einiges – auch im Bereich von öffentlichem Freiraum – tun wird

Ein Sonntagsspaziergang vom Egger Zentrum über den Galgen zum Großdorfer Spielplatz

Auf dem Radweg Richtung Andelsbuch und über die Wasserfälle zurück nach Egg – vielleicht noch mit einem Abstecher im Freiraumareal der Mittelschule

Dem Radweg entlang zum Platz hinter dem Impulszentrum

Eine Runde in den Egger Bergen – mit anschließendem Spielplatzbesuch und Einkehrschwung

Eine bewegungsreiche Wegstrecke von der Volksschule zur Mittelschule.

Alle Wege haben Zielplätze – und gleichzeitig ist der Weg das Ziel.

Wir haben uns entschieden, diese Wege familienfreundlich zu gestalten. Vielleicht habt auch ihr noch Gedanken und Ideen dazu – Spielraum in unserer Gemeinde darf und soll sich entwickeln. Wir freuen uns über eure Anregungen. Meldet euch gerne in der Bürgerservicestelle!

Wir freuen uns, wenn ihr euch mit euren Kindern und / oder Enkeln auf den Weg macht. Für euer Mitdenken sind wir offen und erwarten gespannt eure Rückmeldungen!

Carmen Willi
Soziales und Generationen

Lukas Dorner
Wirtschaft und Tourismus

Eugen Burtscher und Samuel Schwärzler
Sport und Jugend

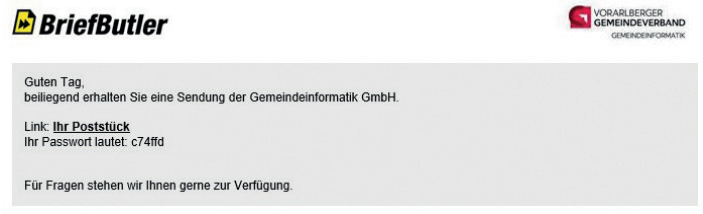
FINANZWESSEN INFOS

Möglichkeiten der Bescheid/Rechnung-Zustellung

- Analog
 - als **Schriftstück per Post**
- Digital
 - per E-Mail (bitte um Bekanntgabe der E-Mail-Adresse, sowie Angabe der Gebäude für welche die Bescheide online zugestellt werden sollen)
 - „**USP (Unternehmensserviceportal)**“ für alle Unternehmen die mit einer Firmenbuchnummer registriert sind. Eine Anmeldung mit Zugangsdaten ist unter „usp.gv.at“ einzurichten. Es erfolgt eine automatische Zustellung der Bescheide, sobald das Unternehmen registriert ist. Zugestellt werden ALLE behördlichen Dokumente (auch Finanzamt)
 - „**mein digitales Österreich**“ für Private
 - ...unter www.oesterreich.gv.at „Anmeldung in der App „Digitales Amt“ – Österreich GV“, für alle die behördliche Dokumente per Handy-Signatur abrufen möchten.

Bei der E-Mail-Zustellung wird ein Link per „BriefButler“ versandt. Darin enthalten ist „Ihr Poststück“ sowie das dazugehörige Passwort. Wenn der Link geöffnet und das Passwort eingegeben ist, stehen die Dokumente zum Download oder Ausdruck bereit. Dazu bitte nicht Internet Explorer, sondern Microsoft Edge, Google Chrome oder Firefox als Browser verwenden.

Wenn der Bescheid nicht innerhalb von 14 Tagen abgerufen wird, erfolgt eine automatische Erinnerung per E-Mail. Bei „nicht-Abholung“ erfolgt eine Postzustellung.



Die Bescheide werden, wenn beim USP oder bei „oesterreich.gv.at“ registriert, ab Datum der Registrierung ausschließlich auf diesem Wege zugestellt.

Zahlungsmöglichkeiten bei Rechnungen

- Einzahlung mit Zahlschein
 - Telebanking
 - Per QR-Code
- Einstieg ins Telebanking per App am Handy. QR-Code wird mit der Handykamera eingelesen, die Zahlung erfolgt automatisch.
- Lastschrifteinzug
- Mit der Angabe der Bankverbindung sowie der Unterschrift buchen wir die vorgeschriebenen Beträge bei Fälligkeit vom Konto ab. Alle Abgaben werden mit einem Einmalbetrag abgebucht. Ausnahme ist die Grundsteuer. Bei einem Gesamtjahresbetrag von unter EUR 75,00 wird der Betrag im 2. Quartal, bei über EUR 75,00 geviertelt pro Quartal eingezogen.



SEPA-Lastschrift-Mandat	
Zahlungsempfänger: Creditor-ID: AT27ZZZ00000014194 Marktgemeinde Egg Loco 873 6863 Egg	Zahlungspflichtiger: Max Mustermann Loco 873 6863 Egg Kundennummer: 4083
Mandatsreferenz: (wird vom Zahlungsempfänger vergeben/ausgefüllt)	IBAN: Bank: Zahlungsart: ☒ wiederkehrend ☐ einmalig
Ich ermächtige/ Wir ermächtigen den oben genannten Zahlungsempfänger, Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
Datum, kontomäßige Zeichnung:	



Bei Fragen zu diesen Themen bitte Brigitte Bereuter unter 05512/2216-21 oder brigitte.bereuter@egg.cnv.at kontaktieren.

AKTION HOCH-, HALBSTÄMME-, und SPALIERBÄUME

Der Frühling blüht auf und wir wollen ein Zeichen setzen. Obstbäume prägten jahrhundertlang unsere Kulturlandschaft, in den letzten 60 Jahren sind besonders Obsthochstämme immer seltener geworden und dadurch ein wertvolles Stück Natur verloren gegangen. Wir, der Landwirtschaft- und Umweltausschuss, möchten mit dieser Pflanzaktion Dich darauf aufmerksam machen, unsere Landschaft mitzugestalten. Gesunde Lebensmittel von Deinem eigenen Baum sind für Dich und deine Nachkommen eine große Bereicherung.



Die Marktgemeinde Egg unterstützt die Aktion Hoch-, Halbstämme und Spalierbäume mit einem finanziellen Beitrag: 50% des Kaufpreises werden von der Gemeinde übernommen.

Nur 50% Selbstbehalt sowie die Entschlossenheit den Baum lebenslanglich zu pflegen, sind Voraussetzung für eine Teilnahme. Ein Obsthochstamm kostet 75,50 Euro, ein Halbstamm 45,50 Euro und ein Spalier 32,50 Euro.

- Ein Baum pro Haushalt
- Bestellung möglich bis 16. April 2021
- Abholung bei der Gärtnerei Regreena Anfang Mai 2021
- Solange der Vorrat reicht

Alle Egger BürgerInnen mit Wohnsitz in Egg, sind eingeladen, bei dieser Aktion mitzumachen.

Wir freuen uns über Deine Bestellung
Der Landwirtschaft- und Umweltausschuss

Verschiedene Apfel-, Birnen und Zwetschkensorten stehen zur Auswahl.

Wer bereits einen passenden Platz zum Pflanzen eines Baumes gefunden hat, möge sich bitte bei Jasmin Metzler – Bürgerservice der Marktgemeinde Egg (05512/2216-12 oder jasmin.metzler@egg.cnv.at) melden.



WERBEBLATTVERZICHTER



Flugblattverzichter-Aufkleber gegen Papierflut im Briefkasten

In vielen Haushalten fallen regelmäßig Unmengen an unadressierten Werbesendungen und kostenlosen Zeitungen an, die oft ungelesen in den Müll wandern. Mit der Papierverschwendung geht auch ein enormer Wasser- und Energieverbrauch einher.

Mit einem kleinen Aufkleber am Briefkasten, der ab sofort kostenlos beim Gemeindeamt erhältlich ist, kannst du unnötige Werbung vermeiden und somit über 30 kg Papier im Jahr sparen – das entspricht einer Holzmenge von ca. 66 kg pro Haushalt!

Robinsonliste

Während du durch einen Flugblattverzichter-Aufkleber nur unadressierte oder teildressierte („an alle Bewohner in Musterstraße 11“) Wurfungen vermeidest, bewirkt die Eintragung in die sogenannte Robinsonliste, dass an dich als KonsumentIn oder Unternehmen auch keine persönlich adressierte Werbung versandt wird. Amtliche Mitteilungen erhältst du aber natürlich weiterhin. Die Eintragung in die Robinson-Liste erfolgt ausschließlich online (<https://apppool.wko.at/robinsonliste/registrierung.aspx>). Mehr Informationen zur Robinson-Liste sind auf der Seite der Wirtschaftskammer zu finden (www.wko.at).

e5 Team der Marktgemeinde Egg

ÖL-RAUS-AKTION

Jetzt Ölheizung tauschen und von attraktiven Förderungen profitieren!

Bis zu 4.000 Euro vom Land Vorarlberg für Ein- und Zweifamilienhäuser

Vom Land Vorarlberg erhalten Sie für den Einbau von Holzheizungen, Anschlüsse an Nahwärmenetze, Wärmepumpen und Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung 2.000 Euro.

Wenn Sie gleichzeitig eine Öl-, Gas- oder Elektrodirektheizung ersetzen, vergibt das Land Vorarlberg zusätzlich einen Förderbonus in Höhe von 2.000 Euro. Wichtigste Voraussetzungen: Das Gebäude muss 10 Jahre oder älter sein und Ihre Öl-, Gas oder Stromdirektheizung muss vollständig entfernt werden.

Förderungen vom Land auch für Mehrwohnungsgebäude? Ja klar!

Auch Mehrwohnungsgebäude (ab 3 Wohnungen) werden beim Einbau einer Holzheizung oder Wärmepumpe, Anschluss an ein Nahwärmenetz oder beim Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung gefördert.

Nämlich mit bis zu 1.000 Euro pro Gebäude und 400 Euro pro Wohnung.

Bei gleichzeitigem Ersatz einer Öl-, Gas-, oder Stromdirekt-Heizung gibt es zusätzlich den „Raus aus Öl“-Bonus von 4.000 Euro.

Lassen sie sich von Ihrem Installateur oder im Energieinstitut Vorarlberg beraten.



PHOTOVOLTAIK-ANLAGE

Die Energieautonomie des Landes Vorarlberg bedarf vieler Schritte.

Und hiermit will auch die Marktgemeinde Egg mit Maßnahmen für den Klimaschutz im eigenen Wirkungsbereich beitragen.

Die aktive Nutzung der Energieressource Sonne auf den öffentlichen Gebäuden ist dazu ein logischer Schritt für eine weitere Photovoltaikanlage unserer Marktgemeinde. Noch in diesem Jahr wird eine Photovoltaikanlage auf dem Bauhof entstehen.

Die Anlage hat eine Leistung von etwa 32 kWp und eine Solarfläche von rund 170 m².



Die Erzeugung beträgt etwa 30.000 kWh Ökostrom pro Jahr, mit der rund 7 Einfamilienhäuser versorgt werden können.

Die Arge Erneuerbare Energie Vorarlberg hat den Auftrag bekommen dieses Sonnenkraftwerk mit Bürgerbeteiligung umzusetzen, genauere Details dazu folgen.

e5 Team der Marktgemeinde Egg

Kreative KÖPFE gesucht!

Hast du Lust dein nachhaltiges Projekt in der Gemeinde umzusetzen?

Wir sind auf der Suche nach innovativen Ideen und kreativen Köpfen. Bist du interessiert im e5 Team projektbezogen mitzuarbeiten ohne gleich fixes Mitglied zu werden?

Vom Reparaturcafe bis zu Veranstaltungen, die Möglichkeiten - sind riesig.

Gerne kannst du dich im Gemeindeamt bei Jasmin Metzler unter 05512/2216-12 oder jasmin.metzler@egg.cnv.at melden.

Wir freuen uns auf dich!

e5 Team der Marktgemeinde Egg
(Carmen Willi, Anton Metzler, Walter Metzler, Evi Meusbürger, Florian Punzenberger)

RADKINO
geplant

In der **Umweltwoche von 28. Mai bis 06. Juni 2021** in Kooperation mit dem e5 Team Andelsbuch ist ein **RADKINO** zum Film "Zeit für Utopien" geplant.

Ihr dürft schon gespannt sein auf weitere Details.

PAMOJA

Seit 2017 unterstützen wir, das Team von PAMOJA-mitnand, bedürftige Kinder und Familien in Kenia. Grundversorgung, Gesundheitsprojekte, Schul- & Ausbildung sowie diverse Bauprojekte werden von uns & unserem KENIALEN Team vor Ort organisiert. Anfang Mai schicken wir einen Container nach Kenia. Dabei kannst DU uns unterstützen und mit nicht mehr benötigten Sachen anderen eine Freude machen!

Wir freuen uns über:

- Fahrtaugliche Jugend- & Erwachsenenräder
- Fahrradzubehör (Pumpe, Fahrradschloss, Fahrradwerkzeug)
- Schul- und Kindergartentaschen, Rucksäcke & Koffer (gut erhalten, ohne Inhalt!)
- Unterstützung bei den Transportkosten

Der durchschnittliche Schulweg unserer Schüler dauert ca. 20 Minuten. Ganz anders in ländlichen Regionen von Kenia. Häufig sind Kinder bis zu zwei Stunden oder mehr zu Fuß unterwegs und dabei zahlreichen Gefahren ausgesetzt.



Mit unserer Aktion „Wir radeln nach Kenia ...“ wollen wir helfen. Kinder und Jugendliche, welche aus sehr armen Verhältnissen kommen und lange und gefährliche Schulwege haben, erhalten ein Fahrrad. Gemeinsam mit dem Jugendgefängnis in Malindi wollen wir ein kleines Fahrradzentrum aufbauen. Die Jugendlichen lernen, wie ein Fahrrad repariert wird.

Wenn du uns bei der Aktion "Wir radeln nach Kenia..." unterstützen möchtest, melde dich gerne per Whatsapp, Anruf oder Mail bei Lisi Felder (0650/3431066) oder Sandra Fischer (0650/4000680), info@pamoja-mitnand.com. Mehr Infos zu unseren Projekten auf der Website www.pamoja-mitnand.com

RADIUS 2021

Clever ist, wer seine Radkilometer sammelt!
Vorarlberg radelt: RADIUS 2021 vom 20.3 bis 30.9.2021

Seit 2019 radelt Vorarlberg mit den anderen österreichischen Bundesländern um die Wette. Ein Drittel aller TeilnehmerInnen bei „Österreich radelt“ waren 2020 aus Vorarlberg. Mit deiner Unterstützung könnten es heuer noch mehr werden. Mach mit beim RADIUS 2021 und sichere dir gleichzeitig die Chance auf tolle Gewinne!

Die WHO empfiehlt 150 Minuten moderate Bewegung pro Woche. Radfahren gehört dabei zu den besonders schonenden Sportarten. Tägliches Radfahren hält fit, stärkt den Kreislauf und auch das Immunsystem – in Zeiten von Corona besonders wichtig. Wer regelmäßig in die Pedale tritt, tut aber nicht nur sich selbst, sondern auch der Umwelt etwas Gutes, ist doch das Fahrrad das mit Abstand umweltfreundlichste Verkehrsmittel.

Radeln, Kilometer eintragen und gewinnen

Wer sich auf vorarlberg.radelt.at registriert oder anmeldet und die geradelten Kilometer regelmäßig einträgt, der sichert sich die Chance auf tolle Gewinne:

- Beim #anradelt am Beginn und beim #zielsprint am Ende des RADIUS wird hochwertiges Radzubehör verlost.
- Beim wöchentlichen „Radellootto“ kannst du Markenfahräder gewinnen – vom Faltrad über Stadträder und Mountainbikes bis hin zum E-Bike.
- Nicht zuletzt verlosen rund 300 Gemeinden, Vereine, Arbeitgeber und Bildungseinrichtungen als RADIUS-Veranstalter wertvolle Preise.

Mit der App geht's noch einfacher

Die kostenlose „Vorarlberg radelt“ App für iOS und Android erleichtert dir das Eintragen der Kilometer. Im App Store und Google Play Store herunterladen und loslegen.

In Egg unterstützen wir im Zuge des Radwettbewerbss das Projekt Pamoja. **Voraussetzung: gesamt 30.000 km für Egg radeln. Also fleißig Kilometer sammeln.**

FAMILIENHILFE

Die MitarbeiterInnen der Familienhilfe sind ausgebildete Fachkräfte und bieten Familien in den verschiedensten Situationen qualifizierte Hilfe an. Sie unterstützen Familien zuhause in der gewohnten Umgebung und sorgen für die Aufrechterhaltung des vertrauten Alltages.

Die Einsatzgründe sind vielfältig und reichen von der Geburt eines Kindes über eine Erkrankung der Betreuungsperson bis hin zu besonderen Belastungs- und Überforderungssituationen.

Die Tätigkeiten der Familienhilfe-MitarbeiterInnen umfassen die Kinderbetreuung sowie die Haushaltsführung zur Aufrechterhaltung des regulären Tagesablaufes. Weiters betreuen und pflegen sie Kinder mit einer Behinderung, bieten auf Wunsch Tipps in der Kindererziehung und bei der Haushaltsführung an und informieren über andere Dienste.

Die Einsatzzeiten der Familienhilfe sind ganztätig oder halbtätig von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 8.00 und 17.00 Uhr.



Die Kosten richten sich nach der Kinderanzahl und liegen zwischen € 4,55 € und 5,65 € pro Stunde. Leistungsbonus im Rahmen der mobilen Familienentlastung können ebenfalls über die Familienhilfe abgerechnet werden.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung und freuen uns auf Deinen Anruf!
Sozialsprenkel Mittelwald
Verena Marxgut
Hof 816, Andelsbuch
T 0664 46 83 235
koordinationsstelle@mitfuer.at
www.egg.at

SOZIALZENTRUM SEGG

Hohe Impfquote in unserem Sozialzentrum

Dem CORONA-Virus den Einzug ins Sozialzentrum zu verwehren – eine der größten Herausforderungen des letzten Jahres. Bisher erfolgreich durchgestanden – kein einziger Heimbewohner wurde bis dato von der Infektion erfasst, eine große Leistung im Zusammenspiel der MitarbeiterInnen mit Besuchern, Ärztin, externen Dienstleistern und Angehörigen, aber auch ein großes Glück.

Diese „Coronafreiheit“ möchten wir mit zum Wohle von Belegschaft und BewohnerInnen aufrecht erhalten – dazu trägt wesentlich die Impfung bei. Diese wurde im Februar von Frau Dr. Valentiny durchgeführt – mit großer Freude können wir feststellen, dass 90 % unserer Belegschaft aus Pflege, Küche, Hauswirtschaft und Verwaltung sich diesem Schutz anvertraut haben. Auch 70 % der BewohnerInnen haben sich, gemeinsam mit ihren allfälligen Vertretern, für die Impfung entschieden.



Wir hoffen, dass diese hohe Beteiligung auch Erleichterungen bringen wird – die Besucherregelung wurde ja bereits erweitert (2 Besuche pro Woche mit bis zu jeweils 2 Besuchern). Alle übrigen Auflagen (FFP-2-Maske, neg. Anti-Gen-Test, Hygienevorschriften und Abstand) sind nach wie vor aufrecht.

Auch unsere MitarbeiterInnen werden weiterhin alle 3 Tage getestet, müssen bei der Pflege FFP-2-Masken tragen und eine Reihe weiterer Vorschriften beachten. Aber der Erfolg lässt die Erschwernisse leichter ertragen und wir sind zuversichtlich, mit der Einhaltung der Auflagen und dem nötigen Quäntchen Glück coronafrei zu bleiben!

Wilhelm Sutterlüty, GF



M^{OH}I

Betreuung zuhause hatte wohl noch nie einen so hohen Stellenwert, wie in der heutigen Zeit. Um Betreuung zu benötigen, muss man nicht alt sein. Oft stellen Erkrankungen physischer und psychischer Genese Steine in den Weg, den Alltag nicht allein meistern zu können. Damit diese Menschen trotz allem allein zuhause weiterleben können, braucht es soziale Netzwerke, die sie dabei unterstützen. Ein Teil davon sind wir, der Mobile Hilfsdienst Egg-Großdorf.

Wir – 21 ausgebildete Helferinnen und Helfer – betreuen momentan 22 Klientinnen und Klienten. Seit 2019 ist Elfriede Nussbaumer mit Begeisterung als Einsatzleitung beim Mobilen Hilfsdienst. Das nötige Wissen dafür bringt sie als langjährige Mohi-Mitarbeiterin mit. Zu unseren Aufgaben zählt nicht nur die Unterstützung im Haushalt. Wir nehmen uns auch gerne Zeit für Gespräche oder ein gemeinsames „Jässle“.

Ebenso begleiten wir unsere Klienten zu Arztterminen, zu Einkäufen, kochen zusammen, machen einen Spaziergang oder auch eine Ausfahrt ins Blaue.

Wenn das tägliche Waschen und Anziehen schwer fällt, helfen wir natürlich auch dabei. Gerne übernimmt der MOHI auch Garten- und Schneeräumungsarbeiten.

In der Pandemie, konnten wir dank der Schutzmaßnahmen, unseren Dienst rasch wieder aufnehmen. Wir freuen uns schon sehr darauf, unsere Klienten – gerne auch neue Klienten – wieder in den Arm nehmen zu können. Denn das ist oft die beste Medizin.

Elfriede Nussbaumer, Mohi



Sandkastenaktion:

Vergangen Samstag durften sich viele Mitglieder über eine kostenlose Sandkastenfüllung freuen und Sand – so viel Mann oder Frau schaufeln kann – abholen. Wir bedanken uns bei der Zechgruppe für die Unterstützung und wünschen allen Kindern viel Freude mit dem Sand.

Kasperltheater:

Das erste Kasperltheater in Zusammenarbeit mit dem Familienverband Hittisau im Fasching war ein voller Erfolg – darum gehen wir in die 2. Runde. Am 3. April übertragen wir ein Kasperltheater via Zoom ins Wohnzimmer. Wir werden bei dieser Aktion erneut von der Brauerei Egg unterstützt. Jedes Kind darf sich zusätzlich zu unserem Überraschungspaket über eine Limonade von der Rampe freuen. Vielen Dank fürs Miteinander!

Sommerprogramm „Hin-&-W-Egg“:

Auch beim Egger Sommerprogramm sind wir gerne wieder dabei. Freut euch auf unseren Bobbycar-, Dreirad und Laufrad-TREFF und auf vieles mehr...

FAMILIENVERBAND

Der Antrieb des Vorarlberger Familienverbands ist es, nachhaltige Verbesserungen für Familien zu erreichen. Mit Unterstützungsangeboten für Familien und dem Einsatz auf politischer Ebene leistet er einen Beitrag für ein familienfreundliches Land Vorarlberg. Der Familienverband Vorarlberg ist in verschiedene Ortsgruppen gegliedert. Die Ortsgruppe Egg & Großdorf ist bemüht Familien mit Kindern jeden Alters mit Veranstaltungen anzusprechen. Besonders gerne verbünden wir uns mit anderen Vereinen, Ortsverbänden oder Firmen vor Ort. Gelebte Nachhaltigkeit bei unseren Veranstaltungen ist uns ein Anliegen. Wir haben immer ein offenes Ohr für Anregungen eurerseits, egal ob es sich um Veranstaltungswünsche oder um generelle Inputs oder Ideen handelt.

Welche Vorteile bietet eine Mitgliedschaft?

- Kostenlose Babysittervermittlung und Gratis – Abo der Zeitschrift FAMILIE
- Ermäßigungen für Familienveranstaltungen und Vorträge im ganzen Land
- Persönliche Beratungsgespräche zu Familienthemen wie Karenz, Kinderbetreuungsgeld oder Adoption
- Familienverbandsprodukte zum Vorteilspreis ... und vieles mehr!

Nähere Infos findet ihr unter www.facebook.com/familie.egg.grossdorf oder www.familie.or.at

DIREGGTER SCHENKEN GEHT NICHT.

Mit den neuen dirEGGt-Geschenkgutscheinen, erhältlich als 5 Euro- und 10 Euro-Schein bei der Sparkasse der Gemeinde Egg.

DIREGGTER GEHT NICHT. GUTSCHEIN FÜR EINEN LITER MILCH

ab Hof bei einem DirEGGt-Landwirt mit der eigenen „Kontô“ (eigenem Gefäß).

Landwirte und Abholzeiten
www.diregg.at/frischmilch

Gutschein gültig bis 31. April 2021



www.diregg.at



Einkauf & Genuss

W O C H E N

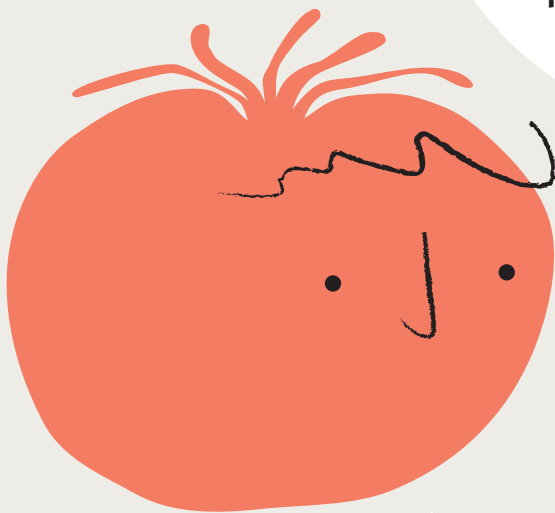
M A R K T

DONNERSTAG
8. APRIL

**Gemeindeplatz
Egg**

SPECIALS

Imkerverein-Burger,
Honig und Blütenpollen,
RADIUS – Vorarlberg radelt,
Integra Fahrradwaschanlage,
Tänneleverkauf Landesforst-
garten – Tannele zum Selber-
pflanzen für alle Kinder



Jeden Donnerstag von
8. April bis 8. Juli
abwechselnd in
Egg und Andelsbuch
15 bis 18 Uhr



Egg und Andelsbuch

Eine Initiative der Gemeinden Egg und Andelsbuch.

www.einkauf-genuss.at